

PRESSE-MITTEILUNG

TOP 10 – Die dreckigsten Umweltzonen in Europa - Lyon weit vor Madrid und dem deutschen Wiesbaden

Berlin, 17.09.2019. Das Umweltzonen-Portal Green-Zones hat ermittelt, in welchen europäischen Umweltzonen im Jahre 2019 bisher die höchsten Werte an Stickstoffoxiden (NOx) auftraten, die für Mensch und Natur schädlich sind.

Stickstoffoxide (NOx) haben viele schädliche Auswirkungen auf die Umwelt, insbesondere auf die Bronchien eines jeden Menschen. NOx entsteht im Straßenverkehr (z. B. Dieselmotoren) und aus Feuerungsanlagen für Kohle, Öl, Gas und Holz.

Zum Schutz der menschlichen Gesundheit vor Stickstoffdioxid wurde deshalb europaweit ein 1-Stunden-Grenzwert von 200 µg/m³ festgelegt. Für den Durchschnitt des Jahres gilt in Europa ein jährlicher, maximaler Mittelwert von nur 40 µg/m³.

Auch aus diesem Grunde sollten in europäischen Umweltzonen nicht nur Fahrverbote bei hohen Feinstaub- und Ozonwerten, sondern auch bei zu hohen NOx-Werten ausgesprochen werden. Eine solche Regel ist jedoch bisher nur in wenigen Ländern gültig, so dass z. B. in den meisten Umweltzonen Deutschlands ungehindert extrem hohe NOx-Werte vorkommen können.

Auf dem **letzten Platz** der europäischen Umweltzonen mit den höchsten NOx-Werten (Stunden-Mittelwert in Mikrogramm/m³) liegt die französische Stadt Pau, nur wenige Kilometer entfernt vom Wallfahrtsort Lourdes am Rande der Pyrenäen, wo im Februar 2019 ein Höchstwert von 142 µg/m³ NOx gemessen wurde. Ein Fahrverbot wurde nicht ausgelöst.

Im **Mittelfeld** liegt das spanische Barcelona sowie deutsche Umweltzonen, in denen im Februar und Juni 2019 NOx-Werte von 164-171 µg/m³ erreicht wurden, wie dies auch durch die amtlichen Messwerte des deutschen Umweltbundesamtes bestätigt wurde.

Auf **Platz 1** und somit Spitzenreiter bei den dreckigsten Umweltzonen in Europa liegt mit weitem Abstand die französische Stadt Lyon, wo am 27.06.2019 der bisher höchste Wert von 216 µg/m³ an Stickoxiden als 1h-Mittelwert in Umweltzonen erreicht wurde, was in der Region zu einem sofortigen Fahrverbot für mehr als 60% aller Fahrzeuge bis in den Juli hinein führte.

Die Reihenfolge der TOP-10-Zonen kann aus nachfolgender Tabelle entnommen werden. Alle Details zu jeder Umweltzone Europas können durch Klick auf die Links in der Tabelle ersehen werden.

Die Serie über Europas TOP-Umweltzonen wird in den Sommermonaten fortgesetzt – es folgen u. a. Auswertungen zu den „größten“, „kleinsten“, „dreckigsten“, „ältesten“, „neuesten“, „schönsten“, „gefährlichsten“ und „skurrilsten“ Umweltzonen in Europa.

Über permanente und wetterabhängige (temporäre) Umweltzonen in Europa und in den jeweiligen europäischen Ländern informiert das Berliner Unternehmen Green-Zones u. a. mit seinen Portalen green-zones.eu, umwelt-plakette.de, crit-air.fr und blaue-plakette.de. Mittels der kostenlosen Green-Zones-App und der Profi-App („Fleet App“) können sich Touristen und speziell gewerbliche Nutzer (z.B. Bus- und Transportunternehmen) in Echtzeit über die aktuellen Umweltzonen zuverlässig informieren. Die erforderlichen [Plaketten und Registrierungen](#) sind ebenfalls über Green-Zones erhältlich.